

Pressemitteilung  
Nr. 013/2022

## Miele auf der Analytica: Innovative Produkte für mehr Komfort und Effizienz im Laboralltag

- ▶ SlimLine-Laborspüler mit größerer Spülkammer und Beladesystem EasyLoad
- ▶ Neu: Höhenverstellbarer Beladungswagen für Großraumlaborspüler PLW 86

**Gütersloh, 10. März 2022. – Die effiziente Aufbereitung von Laborglas steht im Mittelpunkt der Miele-Präsentation auf der Analytica in München (21. bis 24. Juni): etwa mit einem neuen SlimLine-Spüler, der bei gleichbleibend schlanken Ausmaßen deutlich mehr Platz im Innenraum bietet und nun auch mit dem besonders komfortablen EasyLoad-Beladesystem ausgestattet ist. Die Großraum-Laborspüler der Serie PLW 86 lassen sich jetzt noch einfacher beladen – dank eines motorisch angetriebenen, höhenverstellbaren Wagens, der für Personen jeder Körpergröße ergonomisches Arbeiten ermöglicht.**

Für die SlimLine-Spüler, die erstmals mit dem Zubehörsystem EasyLoad bestückt werden können, ist der Messeauftritt eine Premiere. Das System macht die Beladung äußerst einfach und schützt aufgrund seiner Konstruktion das Spülgut vor Beschädigungen.

Die neuen, nur 65 Zentimeter breiten SlimLine-Modelle sind eine ideale Lösung, wenn auf kleinem Raum viel Laborglas sauber werden muss. Wird das System EasyLoad genutzt, können in einer Charge nun 192 Flaschen (100 ml) aufbereitet werden, das sind etwa 50 Prozent mehr Flaschen als bisher. Die Körbe und Module, in denen das Spülgut automatisch richtig positioniert wird, lassen sich individuell zusammenstellen – bis zur Aufnahme für eine 50-Liter-Flasche. Glas in verschiedensten Formen und Größen wird mit Hilfe von Injektordüsen gründlich von innen gereinigt.

Mit dem automatisch höhenverstellbaren Transferwagen ATT 86 wird die Bestückung von Großraum-Laborspülern der Generation PLW 86 leichter. Stufenlos passt er sich unterschiedlichsten Körpergrößen an, sodass die oberen Etagen von jedem Mitarbeiter und jeder Mitarbeiterin erreicht werden.

Auch in diesen Spülern lässt sich mit EasyLoad die Effizienz steigern: Beladungsträger können mit passenden Injektordüsen so ausgestattet werden, wie es der individuelle Bedarf erfordert. Als erster Hersteller bietet Miele sogar ein Düsenset für die Aufbereitung von Sedimentiergefäßen, die zur Analyse von Wasserproben genutzt werden, an.

Eine weitere Analytica-Premiere ist die Vorstellung des Portals „Miele MOVE“, das Live-Informationen über Spüler und Aufbereitungsprozesse an mobile Endgeräte schickt. Mit MOVE lässt sich aus der Ferne kontrollieren, ob wichtige Prozessparameter eingehalten werden, welche Geräte in Betrieb sind und ob ausreichend Reinigungsschemie zur Verfügung steht. Bei Bedarf ist auch der Kontakt zum Miele-Service schnell hergestellt.

Abgerundet wird die Miele-Systemlösung mit eigenen Prozesschemikalien, die auf unterschiedlichste Anwendungen und Anschmutzungen abgestimmt sind und eine gründliche, aber gleichzeitig schonende Aufbereitung von Laborglas ermöglichen. Wie sich die Miele-Systemlösung für Labore unterschiedlichster Größenordnungen in der Praxis umsetzen lässt, zeigt ein virtueller Rundgang, der online schon verfügbar ist:

<https://www.miele.com/360-system-concept/>

## Medienkontakt

Anke Schläger

Phone: +49 5241 89-1949

E-Mail: [anke.schlaeger@miele.com](mailto:anke.schlaeger@miele.com)

**Über das Unternehmen:** Miele ist der weltweit führende Anbieter von Premium-Hausgeräten für die Bereiche Kochen, Backen, Dampfgaren, Kühlen/Gefrieren, Kaffeezubereitung, Geschirrspülen, Wäsche- und Bodenpflege. Hinzu kommen Geschirrspüler, Luftreiniger, Waschmaschinen und Trockner für den gewerblichen Einsatz sowie Reinigungs-, Desinfektions- und Sterilisationsgeräte für medizinische Einrichtungen und Labore (Geschäftsbereich Professional). Das 1899 gegründete Unternehmen unterhält acht Produktionsstandorte in Deutschland, je ein Werk in Österreich, Tschechien, China, Rumänien und Polen sowie die zwei Werke der italienischen Medizintechnik-Tochter Steelco Group. Der Umsatz betrug im Geschäftsjahr 2020 rund 4,5 Milliarden Euro (davon in Deutschland: 29,5 Prozent). In fast 100 Ländern/Regionen ist Miele mit eigenen Vertriebsgesellschaften oder über Importeure vertreten. Weltweit beschäftigt der in vierter Generation familiengeführte Konzern etwa 20.900 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, etwa 11.050 davon in Deutschland. Hauptsitz ist Gütersloh in Westfalen.

## Zu diesem Text gibt es ein Foto



**Foto 1:** Viel Platz im Spülraum bei schmalen Außenmaßen: der neue SlimLine-Laborspüler PLW 7111 von Miele. Auf der Analytica 2022 wird das Gerät live präsentiert. (Foto: Miele)

Download Text und Fotos: [www.miele-presse.de](http://www.miele-presse.de)

Folgen Sie uns:  @Miele\_Presse

 @Miele.DE

 @mieleddeutschland

 Miele | Miele Professional

Weitere Informationen zu diesem Thema erhalten Anwender unter  
Tel.: 0800/22 44 644 oder [www.miele-professional.de](http://www.miele-professional.de)